

Donnerstag den 20. Juli 1899.

Unser

Räumungs-Ausverkauf

wird fortgesetzt.

Preise außergewöhnlich billig.

Brummer & Benjamin, Sr. Utrichstrasse 23.

Kleiderstoffe, Leinwand, Blousen, Röcke, Damen-, Herren- und Kinder-Confection.

Skatspieler.

Humoresk von Kurt von Haffeld (Berlin).

Der Engländer hielt vorzugsweise das erste Spiel, der Franzose schämte für eine Partie...

Die futuristische Ehe soll der Glaubwürdigkeit dieser nachstehenden Geschichte zu gute kommen.

Am den Joren des Apothekers zu begreifen, muß man wissen, daß seine Apothekerei...

Die lange Geschichte der in diesem Jahre zu erwartenden Revision — die preussischen Apotheken müssen meistens alle drei Jahre einmal revidiert werden...

Seine Kinder also, daß er über den nervösen und ängstlichen Richter erbot war.

Die beiden Herren waren dem Freunde Richter unbekannt, und das mußte Richter seinen Plan...

Der Bräutigam grüßte die Herren artig, während dem Bekleidung vor Scherz behagte...

„Geweil!“ antwortete der Bräutigam. „Der Richter ist im Garten, ich werde ihn sofort rufen lassen.“

„Dante, ich nicht möglich!“ Ich werde selbst zu ihm gehen!“

„Was?“

„Ich bin amüßig hier — mit dem neuen Kreisphysikus! Er revidiert schon und hat sofort erwidert, daß hinter dem Receptstisch an den Risten die Farbe stark abgegriffen ist. Er ist ein Teufelskerl!“

„Warum? Wehhalb?“

„Was? Also schon zwei Monate? Ich habe schon sieben Revisionen durchgemacht, aber niemals ein Monium erhalten! Wo ist der Herr? Ich will mit ihm reden!“

„Während Du die Worte nach Deinem beschränkten Regret bereitest, werde ich ihn auf die bevorstehenden Ehem vorbereden und ihn so milde stimmen, daß er bei nachgehender Prüfung Deine Magnesia weig und tabellos wie schuldlossten Ehem finden soll.“

„Gut! Ich verlasse mich auf Dich!“

„Ich Tage nach diesem verunglückten Standaend erhielt Richter von seinem Freund Beckmann folgenden Brief: „Lieber Freund! Soeben erhalte ich vom Herrn Medizinalrat Dr. Schreiber die Anzeige, mit ihm übergeben Deine Apothekerei zu revidieren.“

„Für den betreffenden Beckmann befürchte Richter sich einen Jagd-motiv.“

„Der besetzte Wagen war pünktlich vor der Apothekerei.“

„Mein Kollege Richter, der Besizer der hiesigen Apothekerei.“

„Ich finde ja ganz beßer! Der war der Herr im Wagen?“

„Dort liehst Du, daß Sie sind! Es war Revision! Der Herr Chirurgemeister auch schon da, um das Protokoll mit zu unterschreiben!“

„Nur Richter war mit seinem Fieken und bot ihm die Hand.“

Vermischtes.

Die Wahrsagerin wird es wissen. Eine Nobilitin in der Avenue de l'Opera in Paris machte dieser Tage die unangenehme Entdeckung, daß ihr Portemonnaie, in dem sich eine bedeutende Summe Geldes befand, verschunden war.

mühten, doch alle befehrten, daß sie das Portemonnaie weder gesehen noch berührt hätten. Mme. S. wollte sich schon auf den Weg zu Kollies machen, als ihr eine ganz besondere Idee kam, deren Ausführung sie zu proben gedachte. Sie jagte ihren Gehilfen, daß sie zwar davon absehen wollte, eine allgemeine Untersuchung der Kleiderkammer vorzunehmen, doch müßte jedes junge Mädchen sich eine kleine Portemonnaie ihres Vaters abgeben lassen. „Dieses Paar“, erklärte die Nobilitin, „wird ich einer Sammeltasche bringen, und die wird mir schon den Namen der Schühigen nennen.“

Handel und Börse. Peckolt & Raake

Bankgeschäft, Obere Leipzigerstr. 66. An- und Verkauf von Wertpapieren, Erlösung von Coupons, verzinsliche Geldanlagen.

Berliner Börse vom 18 Juli 1899.

Table with columns for Banknoten, Deutsche Fonds und Anleihen, Ausländische Fonds, Eisenbahn-Stamm-Aktien, Wechsel.

Table with columns for Eisenbahn-Stamm-Aktien, Wechsel, and other financial data.

Kleine Chronik.

• Oamburg, 18. Juli. (Pensionskass für Witwen.) Heute wurde hier die Besetzungsausschuss der Pensionen-Kass für Witwen durch den Vorsitzenden des Verwaltungsrats...

• 18. Juli. (Strafverfahren.) Die beiden blauen Montag wurden und ein Postbote nach Hofmann unternehmen, nachdem auf der Nacht durch übermäßiges Schreien...

• 18. Juli. (Ein Dammbuch.) In dem Dte Wänterwalde (Wänterwald) hat ein Buch des Damms, der Dte gegen die Überhitzungen der Wänter...

• 18. Juli. (Der Arbeiter Zimmerer.) Der Arbeiter Zimmerer sah auf der Arbeiterstraße auf seine Frau, welche immer noch auf dem Zimmermann Baum...

• 18. Juli. (Der höchste gelebte Mensch in Preußen.) Die höchste gelebte Person in Preußen ist der ehemalige Eisenbahn-Inspektor...

• 18. Juli. (In die Arme des Staats.) Der dieier Loge vom Schweningerdort hierher nach Weiden...

bei seiner Abführung aus dem Gerichtslande in das Untergerichts-gelände...

• 18. Juli. (Die Stadt ohne Klavier.) Der Vater des Concert-Veranstalters...

• 18. Juli. (Beschreibung eines Ballons.) Auf dem Flugplatze der Luftschiffabteilung wurde ein Ballon...

• 18. Juli. (Anno Grano.) In Anno Grano (Kornknappheit) hat die Menge eines gewissen Kornes...

• 18. Juli. (Der Arbeiter Zimmerer.) Der Arbeiter Zimmerer sah auf der Arbeiterstraße...

• 18. Juli. (Der höchste gelebte Mensch in Preußen.) Die höchste gelebte Person in Preußen ist der ehemalige Eisenbahn-Inspektor...

• 18. Juli. (In die Arme des Staats.) Der dieier Loge vom Schweningerdort hierher nach Weiden...

• 18. Juli. (Anno Grano.) In Anno Grano (Kornknappheit) hat die Menge eines gewissen Kornes...

• 18. Juli. (Der Arbeiter Zimmerer.) Der Arbeiter Zimmerer sah auf der Arbeiterstraße...

• 18. Juli. (Der höchste gelebte Mensch in Preußen.) Die höchste gelebte Person in Preußen ist der ehemalige Eisenbahn-Inspektor...

• 18. Juli. (In die Arme des Staats.) Der dieier Loge vom Schweningerdort hierher nach Weiden...

• 18. Juli. (Anno Grano.) In Anno Grano (Kornknappheit) hat die Menge eines gewissen Kornes...

• 18. Juli. (Der Arbeiter Zimmerer.) Der Arbeiter Zimmerer sah auf der Arbeiterstraße...

• 18. Juli. (Der höchste gelebte Mensch in Preußen.) Die höchste gelebte Person in Preußen ist der ehemalige Eisenbahn-Inspektor...

• 18. Juli. (In die Arme des Staats.) Der dieier Loge vom Schweningerdort hierher nach Weiden...

• 18. Juli. (Anno Grano.) In Anno Grano (Kornknappheit) hat die Menge eines gewissen Kornes...

Vorsicht beim Einkauf von Migränin.

Die höchste Farbwerte bringen „Migränin“, die höchste Farbwerte bringen „Migränin“, die höchste Farbwerte bringen „Migränin“...

Die Hautpflege.

Die Hautpflege ist ein sehr wichtiges Kapitel der Hygiene, die Hautpflege ist ein sehr wichtiges Kapitel der Hygiene...

Halle-Feldbeder Eisenbahn.

Abgang: 6:40 A., 10:00 A., 2:20 P., 5:30 P., 7:00 P., 12:30 N., 2:30 N., 5:30 N., 8:00 N., 10:00 N.

Zu vermieten.

2 Wohnungen zu 450 und 410 A. zu vermieten. Mansfeldstraße 26. halbe II. Etage, 3 heizb. Zimmer, Küche, Speisekammer...

Möbliertes Zimmer.

Möbliertes Zimmer mit Kabinett, Speisekammer, 27. Comptoir.

Wohnungen.

180-300 A., 110, zu vermieten. Marienstraße 22, I.

Taubenstraße 20.

40. Eingang in Gasse, 200 A., 110, zu vermieten. Marienstraße 22, I.

Liebenauerstraße 179.

eine kleine Wohnung zu 285 Mark. 1. Oktober zu vermieten.

Friedrichsstraße 11.

Freundl. Wohnungen, 2. Etage, 8. u. 9. A., 58,70 u. 74,40 A., 2 Et., 8. u. 9. A., 78,10 u. 83,10 A., 1. Okt. zu vermieten.

Freundl. Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Freundliche Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Freundliche Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Zu vermieten.

2 Wohnungen zu 450 und 410 A. zu vermieten. Mansfeldstraße 26. halbe II. Etage, 3 heizb. Zimmer, Küche, Speisekammer...

Möbliertes Zimmer.

Möbliertes Zimmer mit Kabinett, Speisekammer, 27. Comptoir.

Wohnungen.

180-300 A., 110, zu vermieten. Marienstraße 22, I.

Taubenstraße 20.

40. Eingang in Gasse, 200 A., 110, zu vermieten. Marienstraße 22, I.

Liebenauerstraße 179.

eine kleine Wohnung zu 285 Mark. 1. Oktober zu vermieten.

Friedrichsstraße 11.

Freundl. Wohnungen, 2. Etage, 8. u. 9. A., 58,70 u. 74,40 A., 2 Et., 8. u. 9. A., 78,10 u. 83,10 A., 1. Okt. zu vermieten.

Freundl. Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Freundliche Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Freundliche Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Zu vermieten.

2 Wohnungen zu 450 und 410 A. zu vermieten. Mansfeldstraße 26. halbe II. Etage, 3 heizb. Zimmer, Küche, Speisekammer...

Möbliertes Zimmer.

Möbliertes Zimmer mit Kabinett, Speisekammer, 27. Comptoir.

Wohnungen.

180-300 A., 110, zu vermieten. Marienstraße 22, I.

Taubenstraße 20.

40. Eingang in Gasse, 200 A., 110, zu vermieten. Marienstraße 22, I.

Liebenauerstraße 179.

eine kleine Wohnung zu 285 Mark. 1. Oktober zu vermieten.

Friedrichsstraße 11.

Freundl. Wohnungen, 2. Etage, 8. u. 9. A., 58,70 u. 74,40 A., 2 Et., 8. u. 9. A., 78,10 u. 83,10 A., 1. Okt. zu vermieten.

Freundl. Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Freundliche Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Freundliche Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Zu vermieten.

2 Wohnungen zu 450 und 410 A. zu vermieten. Mansfeldstraße 26. halbe II. Etage, 3 heizb. Zimmer, Küche, Speisekammer...

Möbliertes Zimmer.

Möbliertes Zimmer mit Kabinett, Speisekammer, 27. Comptoir.

Wohnungen.

180-300 A., 110, zu vermieten. Marienstraße 22, I.

Taubenstraße 20.

40. Eingang in Gasse, 200 A., 110, zu vermieten. Marienstraße 22, I.

Liebenauerstraße 179.

eine kleine Wohnung zu 285 Mark. 1. Oktober zu vermieten.

Friedrichsstraße 11.

Freundl. Wohnungen, 2. Etage, 8. u. 9. A., 58,70 u. 74,40 A., 2 Et., 8. u. 9. A., 78,10 u. 83,10 A., 1. Okt. zu vermieten.

Freundl. Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Freundliche Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Freundliche Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Zu vermieten.

2 Wohnungen zu 450 und 410 A. zu vermieten. Mansfeldstraße 26. halbe II. Etage, 3 heizb. Zimmer, Küche, Speisekammer...

Möbliertes Zimmer.

Möbliertes Zimmer mit Kabinett, Speisekammer, 27. Comptoir.

Wohnungen.

180-300 A., 110, zu vermieten. Marienstraße 22, I.

Taubenstraße 20.

40. Eingang in Gasse, 200 A., 110, zu vermieten. Marienstraße 22, I.

Liebenauerstraße 179.

eine kleine Wohnung zu 285 Mark. 1. Oktober zu vermieten.

Friedrichsstraße 11.

Freundl. Wohnungen, 2. Etage, 8. u. 9. A., 58,70 u. 74,40 A., 2 Et., 8. u. 9. A., 78,10 u. 83,10 A., 1. Okt. zu vermieten.

Freundl. Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Freundliche Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.

Freundliche Wohnung.

Freundliche Wohnung, 54 A., 1. Oktober zu vermieten.



